



nano.swiss
Community Platform

Powered by **HIGHTECH
ZENTRUM
AARGAU** 

Fokus auf europäische Kooperation

Dienstag, 16. April 2024, 13.00 bis 17.15 Uhr

Nano & Industrie 2024: Anwendungen im Leichtbau

Erfolgreiche Initiierung und Durchführung von Leichtbauprojekten

ELA European
Lightweight
Association

Eine Veranstaltung für Entwickler, Produktionsexperten, Forscher und Netzwerke aus der Europäischen Leichtbau-Community.

Dienstag, 16. April 2024

Nano & Industrie 2024: Anwendungen im Leichtbau



Anmeldung

www.nano.swiss/leichtbau



Ort

TECHNOPARK® Aargau, Aula/1. UG
Badenerstrasse 13, 5200 Brugg
www.hightechzentrum.ch/lageplan

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos,
Ihre Anmeldung jedoch
erforderlich (Teilnehmerzahl
ist beschränkt)



Leichtbautechnologien minimieren Ressourcenverbrauch und CO₂-Emissionen, bieten nachhaltige Produkte mit Wettbewerbsvorteilen. Die Verbindung von Spitzenforschung, innovativer Produktionstechnik und Marktzugang verleiht Leichtbauprodukten internationale Alleinstellungsmerkmale.

Um innovative Ideen erfolgreich kommerziell umzusetzen, ist ein internationales Projektkonsortium mit den besten Partnern förderlich. Länder wie die Schweiz unterstützen solche Zusammenarbeiten finanziell. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die erfolgreiche Initiierung und Durchführung solcher Kooperationen.

Programm

13.00 Begrüssung und Einführung

Leendert den Haan, Dr. Marcus Morstein, Hightech Zentrum Aargau;
Florian Danmayr, ELA

13.15 Industrial Keynote: Next generation automated manufacturing of thermoplastic composites, Hein Koelman, CEO, SAM XL – Smart Advanced Manufacturing XL, Delft (NL)

13.45 Keynotes: Europäische Kooperationen, Netzwerke und Förderprogramme für Leichtbau-Innovationen

- Werner Loscheider, Deutsches Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Referat IVB4 Bauwirtschaft, Leichtbau/Neue Werkstoffe und Ressourceneffizienz
- Alexander Pogány, Österreichisches Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
- Dr. Marc Pauchard, Abteilungsleiter Wissenstransfer und Internationale Zusammenarbeit, Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung

14.45 Pause

15.15 Erfolgreiche Verbunde – neue Projektmöglichkeiten dank europäischer Zusammenarbeit, Prof. Dr. Gion Andrea Barandun, Leiter Fachbereich Faserverbundtechnik/Leichtbau, IWK, Ostschweizer Fachhochschule OST, Rapperswil

15.35 Drahtbasierte additive Fertigung von Leichtmetalllegierungen für zukünftige Anwendungen in der Elektromobilität Dr. Stephan Ucsnik, Thematic Coordinator Wire-based Additive Manufacturing/Light Metals Technologies, AIT, Ranshofen (AT)

15.55 Internationale Kooperation und Projektbeispiele aus dem nachhaltigen Leichtbau mit Faserverbundmaterialien

Prof. Dr. Christian Brauner, Gruppenleiter Leichtbau und Faserverbundtechnologien, Institut für Kunststofftechnik IKT, FHNW, Windisch

16.15 Neutronen und Synchrotron CT: QS 4.0 im Leichtbau

Dr. Christian Grünzweig, Geschäftsführer, ANAXAM, Villigen

16.35 Podiumsdiskussion, ELA, HTZ, Keynote-Speaker

17.15 Apéro